

Am Friedrich Schiedel-Stiftungslehrstuhl für Wissenschaftssoziologie an der TUM School of Governance ist für **2+1 Jahre** (Verlängerungsoption) zum nächstmöglichen Termin folgende Stelle zu besetzen:

Wissenschaftliche Mitarbeiter/in (Post Doc) (TV-L E13)

AUFGABEN:

Die Forschung am Lehrstuhl für Wissenschaftssoziologie, der zugleich dem Munich Center for Technology in Society (MCTS) zugeordnet ist, orientiert sich an einer interdisziplinären Wissenschafts- und Technikforschung. Es geht um die Konturen der Entwicklung technischer Wissenschaften in technisierten Gesellschaften.

Ihr Tätigkeitsprofil umfasst folgende Schwerpunktbereiche: Gesucht werden Mitarbeiter/innen mit konzeptionellen Kenntnissen und praktischen Erfahrungen in den Bereichen Technikfolgenabschätzung, transdisziplinäre und kollaborative Forschung (z.B. Reallabore) oder *Responsible Research and Innovation*. Sie haben Interesse an Fragen nach Demokratie und Technik, Änderungen von Innovationsprozessen sowie sozialen Innovationen. Sie verfügen über Erfahrungen mit interdisziplinärem Arbeiten, insbesondere mit Technikwissenschaften sowie Kenntnisse in Wissenschaftskommunikation, *public engagement* und deliberativen Methoden. Ihre Erfahrungen nutzen Sie für Aufgaben, die sich für den Lehrstuhl an den Schnittstellen von universitärer Forschung und öffentlichkeitsnahen Verfahren ergeben.

Alle Bewerber/innen werden gebeten, zusätzlich zu ihren aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen eine einseitige Skizze beizulegen, die zeigt, wie ein Forschungsthema Ihrer Wahl mit den Methoden der qualitativen Sozialforschung bearbeitet werden könnte.

ANFORDERUNGEN:

Einstellungsvoraussetzung ist eine abgeschlossene Promotion in einem sozialwissenschaftlichen Fach. Kenntnisse im Feld der Wissenschafts- und Technikforschung werden erwartet. Der versierte Umgang mit sozialwissenschaftlichen insbesondere qualitativen Methoden ist Voraussetzung. Sie sind bereit, im Diskurs mit der Arbeitsgruppe am Lehrstuhl und am MCTS selbständig und engagiert zu forschen.

WIR BIETEN

Die Integration in das MCTS garantiert eine Vernetzung mit der wissenschaftsreflexiven Forschungslandschaft. Regelmäßige MitarbeiterInnengespräche sind selbstverständlich; die Möglichkeit zur Habilitation oder habilitationsäquivalenten Leistungen ist gegeben.

Die Hochschule strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an. Qualifizierte Frauen werden deshalb nachdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Schwerbehinderte werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.

INTERESSIERT?

Bitte senden Sie Ihre vollständige Bewerbung (inkl. Skizze) als integriertes PDF-Dokument bis zum 23. Februar 2018 an bewerbungen-wissenschaftssoziologie@edu.tum.de.